

## Gießener Allgemeine vom 4. April 2014



### Stadt fördert Kinder- und Jugendprojekte

Gießen (bf). Die Stadt hat drei Einrichtungen mit dem erstmals vergebenen »Förderpreis für innovative Kinder- und Jugendprojekte in Gießen« ausgezeichnet. Sie erhalten je 2000 Euro für ihre Arbeit. Für den Wettbewerb zum Thema »Vielfalt und Toleranz« hatten sich sieben Gruppen beworben.

In der Kategorie »Kinderprojekte« war das Diakonische Werk erfolgreich mit »Stop! Bis hier hin und nicht weiter!«. Hier sollen Mädchen nach dem Konzept »Wendo« einrichtungsübergreifend lernen, sich zu behaupten.

Bei den Jugendprojekten setzte sich die

Evangelische Jugend Gießen mit der geplanten »Begegnung der Kulturen im Konzert für Toleranz« durch. Es richtet sich an Gruppen aus der Stadt, auch aus Jugendzentren.

Prämiert wurde zudem das Vorhaben »Grenzenlose Fotowelten – ein medienpädagogisches Projekt zur Förderung eines toleranten Zusammenlebens in der Nordstadt«. Angesprochen sind Kinder und Jugendliche, Träger ist das Jugendzentrum Holzwurm.

Dezernentin Gerda Weigel-Greilich (im Foto r.) übergab die Bescheide. Der Förderpreis wolle Anregungen für die Kinder- und Jugendarbeit geben, sagte sie. (Foto: Schepp)